

Alcatel-Lucent OmniSwitch 6465

Kompakte, gehärtete Ethernet-Switches

[Alcatel-Lucent OmniSwitch 6465](#) ist eine Reihe von widerstandsfähigen, voll verwaltbaren und lüfterlosen Gigabit-Ethernet-Switches. Diese gehärtete Ethernet-Produktreihe wurden für industrielle Ethernet-Anwendungen entwickelt und umfasst eine Reihe von Switches für die Montage an DIN-Schienen und 19-Zoll-Racks, die für eine Vielzahl an industriellen Anwendungen ideal geeignet sind, z. B. für die Verkehrstelematik, Eisenbahn, Smart Cities und Versorgungseinrichtungen.



OS6465-P6



OS6465-P12



OS6465-P28

OS6465-Switches bilden eine Produktfamilie von robusten, kompakten, lüfterlosen Gigabit-Ethernet-Switches, die speziell für industrielle Anwendungen konzipiert wurden. Die Switches werden auf dem weit verbreiteten und in der Praxis bewährten Alcatel-Lucent Operating System ausgeführt, das sich durch hohe Sicherheit, Zuverlässigkeit, Leistung und unkomplizierte Verwaltungsfunktionen auszeichnet. Diese für den Betrieb in einem hohen Temperaturbereich konzipierten Switches punkten mit einer erhöhten EMI/EMC-Toleranz, flexiblen Eingangsoptionen und hohem Überspannungsschutz.

Die OS6465-Serie wartet mit HPoE (60 W PoE) auf, sodass viele verschiedene moderne Geräte mit Strom versorgt werden können: von PTZ-IP-Kameras für Mautstationen über LED-Beleuchtungen und Gebäudemanagement-Gateways für intelligente Gebäude (Smart Buildings) bis hin zu industriellen Steuerungssystemen. Die Switches sind einfach bereitzustellen und bieten sofort nutzbare Plug-and-Play-Funktionen, Zero-Touch-Bereitstellung, Netzwerkautomatisierung und Disaster-Recovery-Optionen. Sie unterstützen IEEE 1588v2-PTP für industrielle Geräte und Anwendungen, die auf eine zeitliche Genauigkeit im Nanosekundenbereich angewiesen sind. Durch die Unterstützung von MACSec an allen Ports ermöglicht OS6465 Netzwerke mit Ende-zu-Ende-Verschlüsselung. Die OS6465-Produktfamilie mit ihrem platzsparenden Formfaktor bietet durch standardisierte Protokolle erweiterte Funktionen für Ausfallsicherheit und Konvergenz auf System- und Netzwerkebene.

Diese vielseitigen Industrie-Switches eignen sich ideal für den Einsatz in Transport- und Verkehrssteuerungssystemen, Versorgungsunternehmen, IP-Überwachungssystemen und Anlagen in Außenbereichen, um nur einige zu nennen.

Datenblatt

[Alcatel-Lucent OmniSwitch 6465](#)

Funktionen	Vorteile
<ul style="list-style-type: none"> Für industrielle Anwendungen konzipiert 	<ul style="list-style-type: none"> Betrieb in einem erweiterten Temperaturbereich von -40 °C bis +75 °C, größere Widerstandsfähigkeit gegenüber Stößen, Vibrationen, Überspannung und EMI/EMC-Abweichungen Redundante Spannungsversorgungseingänge mit standardmäßiger 1 x 3-Anschlussklemme Alarmrelais zum Anschluss von externen Alarmsystemen Kompaktes Design zur Montage auf DIN-Schiene
<ul style="list-style-type: none"> Luftgekühlte Modelle ohne Lüfter 	<ul style="list-style-type: none"> Der lüfterlose Betrieb erhöht die Ausfallsicherheit und maximiert die Betriebszeit von konvergenten geschäftskritischen Netzwerken.
<ul style="list-style-type: none"> Erweiterte industrielle PoE-Funktionalität mit HPoE-Unterstützung (60 W) bei allen Modellen 	<ul style="list-style-type: none"> Ermöglicht konvergente Bereitstellungen und ist ideal für alle Arten von PoE-Anwendungsanforderungen, von WLAN-APs für den Außenbereich bis hin zu PTZ-Überwachungskameras und Video-Displays
<ul style="list-style-type: none"> Virtual Chassis für den Zusammenschluss mehrerer Switches zu einer Chassis-ähnlichen Einheit 	<ul style="list-style-type: none"> Erhöhung von Redundanz, Stabilität und Skalierbarkeit des Systems und zugleich Vereinfachung von Bereitstellung, Betrieb und Verwaltung des Netzwerks
<ul style="list-style-type: none"> Hot-Swap-fähige, vollständig redundante Netzteile Bereitstellung redundanter Ringtopologien mit Industriestandardprotokollen 	<ul style="list-style-type: none"> Nachträglich aufrüstbare, hoch redundante Netzwerklösung für eine maximale Netzwerkbetriebszeit
<ul style="list-style-type: none"> Sicherung und Wiederherstellung des Switches 	<ul style="list-style-type: none"> Einfacherer Switch-Austausch vor Ort und Minimierung der Ausfallzeiten des Netzwerks durch Nutzung eines USB-Laufwerks. USB-Verschlüsselung zur Gewährleistung von optimaler Sicherheit.
<ul style="list-style-type: none"> IEEE-1588v2-PTP-Unterstützung 	<ul style="list-style-type: none"> Präzise zeitliche Synchronisierung im Nanosekundenbereich für Geräte in industriellen Netzwerken dank Unterstützung von Peer-to-Peer und Ende-zu-Ende-Transparent-Clock
<ul style="list-style-type: none"> Vereinfachte Installation und Dienstbereitstellung 	<ul style="list-style-type: none"> Sofort einsatzbereit durch Zero-Touch-Bereitstellung und Netzwerkautomatisierung mit automatischer Protokoll- und Topologie-Erkennung
<ul style="list-style-type: none"> MACSec-Unterstützung 	<ul style="list-style-type: none"> Durch die Unterstützung der MACSec-Verschlüsselung wird ein sicherer Netzwerkzugriff ermöglicht, der für Datenschutz und -integrität sorgt.

Alcatel-Lucent OmniSwitch 6465-Modelle

Die OmniSwitch-6465-Produktfamilie bietet Kunden eine große Auswahl an fest konfigurierten Gigabit-Switches, die mit einer PoE-Leistung von bis zu 60 Watt pro Port und verschiedenen Stromversorgungsoptionen auch anspruchsvollsten Anforderungen gerecht werden. Die Modelle können auf DIN-Schienen, 19-Zoll-Racks oder auf einer Wand/Schalttafel montiert werden.

Alle Modelle der OS6465-Produktfamilie unterstützen 60W PoE, IEEE1588v2 PTP (Peer-to-Peer & End-to-End Transparent Clock), MACSec und Alarmrelais. Alle Ports der Modelle OS6465-P6 und OS6465-P12 unterstützen IEEE 1588v2 und MACSec. Alle Ports des Modells OS6465-P28 unterstützen IEEE 1588v2 und MACSec (mit Ausnahme der Ports 27 und 28). Alle Kupfer-Ports der OS6465-Switches verfügen über 6 KV-Überspannungsschutz. OmniSwitch 6465-Switches lassen sich in einer Virtual Chassis-Konfiguration aus beliebigen Modellen mit 1G-SFP-Ports zu einer verwalteten Einheit zusammenfügen. OS6465-P28-Switches lassen sich mit 10G-SFP+Ports in einer Virtual Chassis-Konfiguration zusammenfügen. In einer Virtual Chassis-Konfiguration können bis zu vier Switches verbunden werden, mit Option zur späteren Skalierung auf bis zu acht Switches.

	Gigabit-Ports (RJ45)	SFP-Ports	1G/10G SFP+ Ports	60W HPOE, POE+ Ports	Beschreibung
OS6465-P6	4	2	0	2, 2	Fest konfiguriertes, robustes, lüfterloses und kompaktes DIN-Montage-Chassis mit vier 10/100/1000 Base-T-PoE+-Ports, von denen zwei 60 W HPoE- und zwei 100/1000-Base-X-SFP-Ports unterstützen können.
OS6465-P12	8	4	0	4, 4	Fest konfiguriertes, robustes, lüfterloses und kompaktes DIN-Montage-Chassis mit acht 10/100/1000 Base-T-PoE+-Ports, von denen vier 60 W HPoE- und vier 100/1000-Base-X SFP-Ports unterstützen können.
OS6465-P28	22	2	4	8, 14	Fest konfiguriertes, robustes und lüfterloses Chassis mit 19-Zoll-Rack-Breite und 22 10/100/1000 Base-T-PoE+-Ports, von denen acht 60 W-HPoE-Ports, zwei 100/1000 Base-X SFP-Ports und vier 1G/10G SFP+-Ports unterstützen.

Technische Daten

OmniSwitch 6465-Modelle

Produktmatrix	OS6465-P6	OS6465-P12	OS6465-P28
Betriebstemperatur	-40°C bis 75°C (-40°F bis 167°F)	-40°C bis 75°C (-40 °F bis 167°F)	-40°C bis 75°C (-40 °F bis 167°F)
Lüfter	0	0	0
Dateisystem-Flash-Speicher	1 GB	1 GB	1 GB
RAM	1 GB	1 GB	1 GB
Max. Switching-Kapazität	12 Gbit/s	24 Gbit/s	128 Gbit/s
Weiterleitungskapazität	9,9 Mpps	17,9 Mbit/s	95,3 Mpps
Gewicht (ohne Netzteil)	2,08 kg (4,6 lbs)	2,13 kg (4,7 lbs)	5,71 kg (12,6 lbs)
Höhe	15 cm (5,9 Zoll)	15 cm (5,9 Zoll)	4,4 cm (1,73 Zoll)
Breite	8,0 cm (3,15 Zoll)	8,0 cm (3,15 Zoll)	44 cm (17,4 Zoll)
Tiefe (ohne Netzteil)	15 cm (5,9 Zoll)	15 cm (5,9 Zoll)	27 cm (10,62 Zoll)
1588v2-fähige Ports	6	12	26
MACSec-fähige Ports	6	12	26
USB-Port	1	1	1
Konsolen-Port	1	1	1
Alarm-Relaiskontakte	1 Eingang, 1 Ausgang	1 Eingang, 1 Ausgang	1 Eingang, 1 Ausgang
PSU-Anschlüsse	2	2	2
Max. PoE-Budget*	150 W	150 W	285 W
Höhe über Meeresspiegel	13.000 Fuß	13.000 Fuß	13.000 Fuß
Lagertemperatur	-40°C bis 85°C (-40°F bis 185°F)	-40°C bis 85°C (-40°F bis 185°F)	-40°C bis 85°C (-40°F bis 185°F)
Luftfeuchtigkeit (Betrieb und Lagerung)	5 % bis 95 % (nicht kondensierend)	5 % bis 95 % (nicht kondensierend)	5 % bis 95 % (nicht kondensierend)
Leistungsaufnahme (ohne Last)**	9,72 W	11,79 W	29 W
Leistungsaufnahme (volle Last)**	15,99 W	18,71 W	32,19 W
Wärmeabgabe (BTU/Std.)**	33,16	40,22	98,95
Maximaler Überspannungsschutz ***	6 KV	6 KV	6 KV
MTBF (Stunden) (nur Switch)	1.452.904	1.421.933	2.103.668
MTBF (Stunden) (Switch+2 AC PSU)****	401.280	399.336	1.136.119
Montageoptionen	DIN/Wand/Schalttafel	DIN/Wand/Schalttafel	19-Zoll-Rack

* Siehe HW-Handbuch für weitere Informationen zur Verfügbarkeit eines PoE-Budgets.

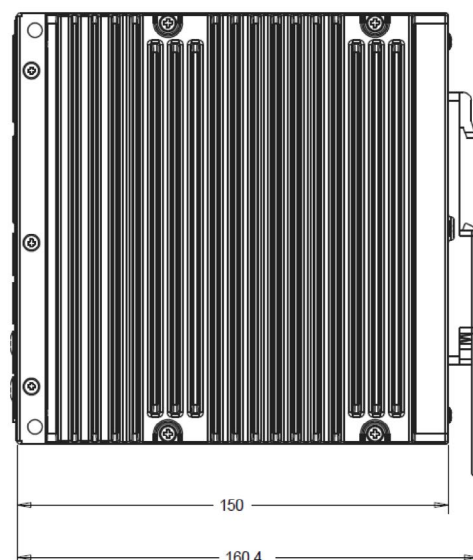
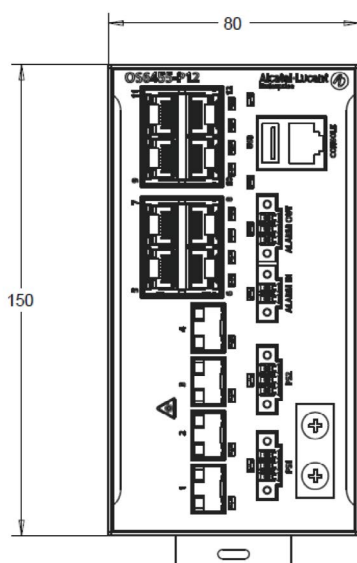
**Verbrauch gemessen bei Eingangsspannung von 120 V Wechselstrom. Im Messwert für die volle Last ist der PoE-Stromverbrauch nicht enthalten. Wärmeabgabe gemessen ohne Last.

*** auf RJ45-Benutzerports

**** MTBF-Werte für OS6465-P6, OS6465-P12 wurden mit zwei OS6465-BPN-PSU und für OS6465-P28 mit zwei OS6465-BPR-PSU berechnet.

Switch-Abmessungen

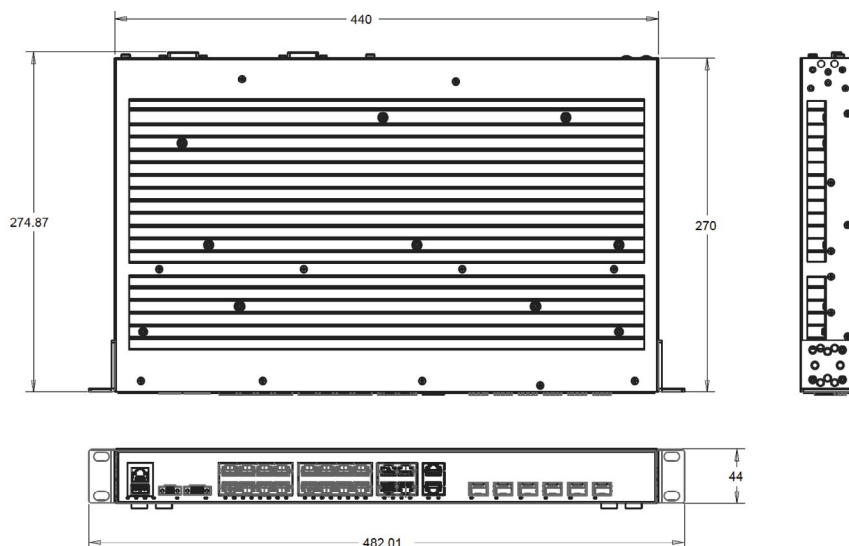
Einheit: mm



OS6465-P6/OS6465-P12

Datenblatt

[Alcatel-Lucent OmniSwitch 6465](#)



OS6465-P28

Spezifikationen für die Switch-Stromversorgung

Die Modelle OmniSwitch 6465-P6 und OS6465-P12 unterstützen dual redundante, 1x3-Anschlussklemmen-Eingänge für die Stromversorgung an der Vorderseite mit dreiadrigen Zuführungskabeln: +VDC, -VDC und Erdungskabel.

OS6465-P6/OS6465-P12

Eingangsspannungsbereich	Maximale Stromstärke	Unterstützter PoE-Typ
54,5 - 57 V	3,5 A	HPoE (60 W)
50 - 57 V	3,5 A	IEEE 802.3AT (30 W)
44 - 57 V	3,5 A	IEEE 802.3 AF (15 W)
24 - 60 V	1,5 A	Nur Systemversorgung

Diese Switches können mit einem Netzteil betrieben werden, dessen Leistung den oben genannten Spezifikationen entspricht. Wenn beide Eingangsports (PS1) und (PS2) verwendet werden, dürfen beide Eingänge nur mit den identischen UL-bewerteten Stromversorgungen betrieben werden

OS6465 Netzteile

Die Modelle OmniSwitch 6465-P6 und OS6465-P12 unterstützen 180 W- und 75 W-Wechselstromnetzteile. Darüber hinaus wurde die Funktion der Switches P6 und P12 mit Gleichstromnetzteilen von Drittanbietern auf Interoperabilität getestet. In einer redundanten Konfiguration können Netzteile beliebig installiert werden – AC+AC, AC+DC oder DC+DC.

PS-Modelle	OS6465-BPN	OS6465-BPN-H
Beschreibung	Modulares Wechselstromnetzteil. Liefert bis zu 75 W System- und PoE-Strom für einen OS6465-P6- oder OS6465-P12-Switch	Modulares Wechselstromnetzteil zur Montage auf DIN-Schiene. Liefert bis zu 180 W System- und PoE-Strom für einen OS6465-P6 oder OS6465-P12-Switch
Abmessungen (H x B x T)	12,52 cm x 3,2 cm x 10,2 cm (4,93 Zoll x 1,26 Zoll x 4,01 Zoll)	12,52 cm x 6,3 cm x 11,35 cm (4,93 Zoll x 2,48 Zoll x 4,47 Zoll)
Gewicht	0,51 kg (1,12 lbs)	1,03 kg (2,27 lbs)
Eingangsspannung	100 V bis 240 V Wechselstrom	100 V bis 240 V Wechselstrom
Eingangsstrom	1,55 A	2,6 A

PS-Modelle	OS6465-BPN	OS6465-BPN-H
Max. Ausgangsspannung	75 W	180 W
Überspannungsschutz	Überspannungsstufe 4: 4 KV Außenleiter-Erde 2 KV Außenleiter-Außenleiter	Überspannungsstufe 4: 4 KV Außenleiter-Erde 2 KV Außenleiter-Außenleiter
Lüfter	0	0
Betriebstemp.	-40°C bis 70°C	-40°C bis 70°C
Montage	DIN	DIN
Unterstützter PoE-Typ	IEEE 802.3 at (30 W) IEEE 802.3 af (15 W)	HPoE (60 W) IEEE 802.3 at (30 W) IEEE 802.3 af (15 W)

PS-Modelle	OS6465-BPR	OS6465-BPRD
Beschreibung	Modulares Wechselstromnetzteil zur Rack-Montage. Liefert bis zu 180 W System- und PoE-Strom für einen OS6465-P28-Switch	Modulares Wechselstromnetzteil zur Rack-Montage. Liefert bis zu 180 W (@48 V-Eingang)/140 W (@24 V-Eingang) System- und PoE-Strom für einen OS6465-P28-Switch
Abmessungen (H x B x T)	5,1 cm x 9,5 cm x 18,1 cm (2 Zoll x 3,74 Zoll x 7,12 Zoll)	5,1 cm x 9,5 cm x 18,1 cm (2 Zoll x 3,74 Zoll x 7,12 Zoll)
Gewicht	1,42 kg (3,14 lbs)	1,42 kg (3,14 lbs)
Eingangsspannung	100 V bis 240 V Wechselstrom	-20 V bis -72 V Gleichstrom
Eingangsstromstärke	3 A/100 V bis 127 V Wechselstrom 1,5 A/200 V bis 240 V Wechselstrom	12A/-20 V bis -28 V Gleichstrom 6 A/-36 V bis -72 V Gleichstrom
Max. Ausgangsspannung	180 W	180 W
Überspannungsschutz	Überspannungsstufe 4: 4 KV Außenleiter-Erde 2 KV Außenleiter-Außenleiter	Überspannungsstufe 4: 2 KV Außenleiter-Erde 1 KV Außenleiter-Außenleiter
Lüfter	0	0
Betriebstemp.	-40°C bis 75°C	-40°C bis 75°C
Montage	19-Zoll-Rack	19-Zoll-Rack
Unterstützte PoE-Art	HPoE (60 W) IEEE 802.3 at (30 W) IEEE 802.3 af (15 W)	HPoE (60 W) IEEE 802.3 at (30 W) IEEE 802.3 af (15 W)

Produktmerkmale und -abmessungen

LEDs je Port

- Ports ohne PoE – Grün: Link/Aktivität
- Ports mit PoE – Gelb: Link/Aktivität

System-LEDs

- OK: Grün/Gelb – Betriebsstatus des Switches
- VC: Grün/Gelb – Master- oder Slave-Rolle in der VC-Konfiguration. Die Blinkrate gibt Aufschluss über die Stacking-Unit-Nummer.
- PS1: Grün/Gelb – Status des primären Netzteils
- PS2: Grün/Gelb – Status des Backup-Netzteils
- ALRM IN: Gelb, wenn Alarm eingehend
- ALRM OUT: Gelb, wenn Alarm ausgehend

Skalierbarkeit und Geschwindigkeit

- Wire-Rate auf Layer 2 und Layer 3 an allen Ports
- Jumbo-Frame-Größe: 9.216 Byte (für 1 Gbit/s)
- Gesamtzahl MAC-Adressen: 16.000
- Gesamtzahl IPv4-Routen: 128
- Anzahl VLANs: 4.000

Virtual Chassis

- Maximale Anzahl der Einheiten in einem VC: 4
- Remote-VC-Verbindung: über iSFP-GIG-SX, iSFP-GIG-LX

Compliance und Zertifizierungen

Gewerbliche Sicherheit

- IEC 62368-1
- UL 60950-1, 2nd Ed.
- IEC 60950-1, alle nationalen Abweichungen
- EN 60950-1, alle Abweichungen
- CAN/CSA-C22.2 No. 60950-1-03
- NOM-019 SCFI, Mexiko

- AS/NZ TS-001 und 60950:2000, Australien
- UL-AR, Argentinien
- UL-GS-Prüfzeichen, Deutschland
- CU, EAC, Russland
- ANATEL, Brasilien
- CCC, China
- KCC, Korea
- BSMI, Taiwan
- EN 60825-1 Laser
- EN 60825-2 Laser
- CDRH Laser
- Erfüllt RoHS- und WEEE-Richtlinien
- REACH-Richtlinie

Gewerblich – EMI/EMC

- 47 CRF FCC Teil 15: 2015 Unterabschnitt B (Klasse A) VCCI (Klasse A, mit UTP-Kabeln)
- ICES – 003:2012 Ausgabe 5, Klasse A
- AS/NZS 3548 (Klasse A) - C-Tick
- CE-Zeichen für Länder der EU (Klasse A)
- CE-Emission
 - EN50581 (RoHS-Neufassung)
 - EN 55032 (EMI- und EMC-Anforderung)

Datenblatt

[Alcatel-Lucent OmniSwitch 6465](#)

- EN 55024 (Störfestigkeitseigenschaften)
- EN 61000-3-2 (Oberschwingungsströme)
- EN 61000-3-3
- EN 61000-4-2
- EN 61000-4-3
- EN 61000-4-4
- EN 61000-4-5 (Störfestigkeit gegen Stoßspannungen, Klasse 4)
- EN 61000-4-6
- EN 61000-4-8
- EN 61000-4-9
- EN 61000-4-11
- IEEE802.3: Hi-Pot-Test (2.250 V Gleichstrom an allen Ethernet-Ports)

Industriell

Industrielle

Umgebungsbedingungen

- IEC 60870-2-2 (Betriebstemperatur)
- IEC 60068-2-1 (Temperatur-Typprüfung - kalt)
- IEC 60068-2-2 (Temperatur-Typprüfung - warm)
- IEC 60721-3-1: Klasse 1K5 (Lagertemperatur)
- IEC 60068-2-30: 5 % bis 95 % Luftfeuchtigkeit (nicht kondensierend)
- IEC 60255-21-2 (mechanischer Schock)
- IEC 60255-21-1 (Vibrationen)

Industrielle Sicherheit

- UL 508
- UL 61010
- EN 50021
- Gefahrenstellen
 - ISA 12.12.01 (UL 1604)
 - CSA22.2/213
- IP30

Industrieemission

- EN 61805-3
- EN 55032 (Störaussendung)
- EN 61000-3-2
- EN 61000-3-3
- EN 55024/EN 55035 (Störfestigkeit)
- EN 61000-4-2 bis EN 61000-4-8
- EN 61000-4-11
- EN 61000-4-12
- EN 61000-4-16
- EN 61000-4-17
- EN 61000-4-29
- IEC 60255-5
- IEEE 1613

Branchenspezifisch

Umspannwerk

- IEEE 1613, Abschnitt 4 bis 8
- IEC 61850-3

Eisenbahnanlagen

- EN 50121-4
- EN 50155:2017
- EN 61373
- EN 62236-4
- EN61000-6-4
- EN61000-6-2

Intelligente Transportsysteme (Straße)

- NEMA TS-2

Marine-Zertifizierungen

- DNVGL-CG-0339†
- IEC 60945:2002†

† Für die Compliance obligatorisches DNV-Kit erforderlich

Bundesstaatliche Zertifizierungen

- Trade Agreements Act (TAA)

Detaillierte Produktfunktionen

Vereinfachte Verwaltung und Konfiguration

- Intuitive CLI und skriptfähige Python- und BASH-Umgebung über die Konsole, Telnet oder Secure Shell (SSH) v2 über IPv4/IPv6
- Leistungsfähige grafische Weboberfläche (WebView) mittels HTTP und HTTPS über IPv4/IPv6
- Unterstützung von NAPALM (Network Automation and Programmability Abstraction Layer with Multivendor)
- Vollständig programmierbare RESTful-API für Webservices mit XML- und JSON-Unterstützung. Die API ermöglicht den Zugriff auf die CLI und auf einzelne mib-Objekte.
- Integration mit Alcatel-Lucent OmniVista®-Produkten für das Netzwerkmanagement
- Integration mit der Nokia Network Services Platform (NSP)® für das Netzwerkmanagement.
- Vollständige Konfiguration und Datenabfrage über SNMP v1/2/3 zur Netzwerkverwaltung mit Drittanbieterlösungen über IPv4/IPv6
- Datei-Upload per USB, TFTP, FTP, SFTP oder SCP über IPv4/IPv6
- Textbasierte Konfigurationsdateien im ASCII-Format zur Offline-Bearbeitung, zur Konfiguration einer großen Anzahl von Geräten und zur direkten Bereitstellung ohne Konfiguration
- Nichtflüchtiger Speicher für Start-up-Konfiguration
- Unterstützung für mehrfache Microcode-Images mit Fallback-Recovery

- DHCP-Relay (Dynamic Host Configuration Protocol) für IPv4/IPv6
- IEEE 802.1AB Link Layer Discover Protocol (LLDP) mit MED-Erweiterungen (Media Endpoint Discover)
- Network Time Protocol (NTP)
- DHCPv4- und DHCPv6-Servermanagement mit Nokia VitalQIP® DNS/DHCP-IP-Adressverwaltung
- Zugriff auf AOS-Konsole per USB-Adapter mit Bluetooth-Technologie ermöglicht WLAN-Management-Zugang (dadurch kein Bedarf an Konsolenkabeln).

Cloudfähig mit OmniVista® Cirrus

- OmniVista® Cirrus sorgt für ein sicheres, zuverlässiges und skalierbares cloudbasiertes Netzwerkmanagement. Es ermöglicht eine problemlose Netzwerkbereitstellung und eine einfache Einführung von Diensten mit erweiterten Analysen für eine intelligentere Entscheidungsfindung. Zudem bietet es IT-freundlichen Unified Access mit sicherer Authentifizierung und Richtliniendurchsetzung für Benutzer und Geräte.

Überwachung und Fehlerbehebung

- Lokale (im Flash-Speicher) und Remote-Server-Protokollierung (Syslog) für Ereignisse und Befehle
- IP-Tools: Ping und Traceroute
- Dying-Gasp-Unterstützung via SNMP und Syslog-Benachrichtigungen
- Unterstützung von Loopback-IP-Adressen für Pro-Service-Management
- Richtlinien- und portbasierte Spiegelung
- Remote-Port-Spiegelung
- Überwachung per sFlow v5 und Remote-Monitoring (RMON)
- Unidirectional Link Detection (UDLD), Digital Diagnostic Monitoring (DDM)

Robustheit und Hochverfügbarkeit

- Einheitliche Verwaltung, Steuerung und Virtual Chassis-Technologie
- Virtual Chassis 1+N redundanter Supervisor-Manager
- Intelligente durchgängige Switching-Technologie
- ITU-T G.8032/Y1344 2010: Ethernet Ring Protection
- IEEE 802.1s Multiple Spanning Tree Protocol (MSTP) deckt IEEE 802.1D Spanning Tree Protocol (STP) und IEEE 802.1w Rapid Spanning Tree Protocol (RSTP) ab

- Per VLAN Spanning Tree (PVST+) und 1x1 STP-Modus
- IEEE 802.3ad/802.1AX Link Aggregation Control-Protokoll (LACP) und statische LAG-Gruppen in sämtlichen Modulen
- DHL-Unterstützung (Dual-Home-Link) für STP-freie Netze
- Virtual Router Redundancy Protocol (VRRP) mit Tracking-Funktionen
- Automatische Protokollerkennung gemäß IEEE
- Redundante und Hot-Swap-fähige Netzteile
- Integrierter CPU-Schutz vor Angriffen
- Split Virtual Chassis-Schutz: Automatische Erkennung und Wiederherstellung von Virtual Chassis-Splitting durch Ausfälle eines oder mehrerer VFL- oder Stack-Elemente

Erweiterte Sicherheit

Switch-Softwaresicherheit

- AOS-gesicherte diversifizierte Code-Lösung, erhältlich für OmniSwitch® 6465 zur Stabilisierung des Software-Quellcodes als auch der ausführbaren Binärdateien, um die allgemeine Netzwerksicherheit zu erhöhen
- AOS-gesicherte diversifizierte Code-Lösung zum Schutz des Netzwerks vor Sicherheitsrisiken, der Ausnutzung von Lücken im Code, eingebetteter Malware und potenziellen Backdoors, die geschäftskritische Vorgänge gefährden könnten
- AOS-gesicherter diversifizierter Code ist eine proaktive Abwehrstrategie im Bereich der Netzwerksicherheit, die fortlaufend wertvolle Funktionen definiert und implementiert, um aktuelle und künftige Bedrohungen abzuwehren.

Zugriffssteuerung

- Alcatel-Lucent Access Guardian-Framework für umfassende Netzzugriffskontrolle (NAC) auf Basis von Benutzerrichtlinien
- Autosensing IEEE 802.1X Multi-Client, Unterstützung von Multi-VLANs
- MAC-basierte Authentifizierung für nicht mit IEEE 802.1X konforme Hosts
- Webbasierte Authentifizierung (Captive Portal): anpassbares Webportal auf dem Switch
- User Network Profile (UNP): vereinfachte NAC durch dynamische Bereitstellung einer vordefinierten Richtlinienkonfiguration für authentifizierte Clients - VLAN, ACL, BW

- Secure Shell (SSH) mit PKI-Unterstützung (Public Key Infrastructure)
- TACACS+ Client(Terminal Access Controller Access-Control System Plus)
- Zentralisierter RADIUS-Dienst (Remote Access Dial-In User Service) und Administrator-Authentifizierung über LDAP (Lightweight Directory Access Protocol)
- Zentralisierter RADIUS-Dienst für Geräteauthentifizierung und NAC-Autorisierung
- Learned Port Security (LPS) oder Sperrung von MAC-Adressen
- Zugriffskontrolllisten (Access Control Lists, ACLs); flow-basierte Filterung über die Hardware (Layer 1 bis Layer 4)
- DHCP-Snooping, Schutz vor DHCP-IP- und ARP-Spoofing (Address Resolution Protocol)
- Erkennung von ARP-Poisoning
- IP Source Filtering als Schutzmaßnahme und Wirkmechanismus gegen ARP-Angriffe
- LLDP-Sicherheitsmechanismus zur Erkennung und Blockierung nicht autorisierter Geräte

QoS

- Prioritätswarteschlangen: acht hardwarebasierte Warteschlangen pro Port für eine flexible QoS-Verwaltung
- Traffic-Priorisierung: strömungsbasierte QoS-Flow-basierte Überwachung des Datenverkehrs und Bandbreitenverwaltung
- Klassifizierung von nicht zusammenhängenden 32-Bit IPv4/128-Bit IPv6-Masken
- Egress-Traffic-Shaping
- DiffServ-Architektur
- Vermeidung von Überlastung: Unterstützung für E2E-HOL-Blocking-Prevention (End-to-End Head-of-Line), IEEE 802.1Qbb PFC (Priority-based Flow Control) und IEEE 802.3x FC (Flow Control)
- Auto-QoS-Unterstützung für GOOSE-Meldungen (Generic Object Oriented Substation Events)

Layer-3-Routing und -Multicast

IPv4-Routing

- Statisches Routing
- RIP v1 und v2 (Routing Information Protocol)
- Virtual Router Redundancy Protocol (VRRPV2)
- DHCP-Relay (mit generischem UDP-Relay)
- Address Resolution Protocol (ARP)

- Richtlinienbasiertes Routing und Server-Lastenausgleich
- DHCPv4-Server

IPv6-Routing

- Internet Control Message Protocol Version 6 (ICMPv6)
- Statisches Routing
- Virtual Router Redundancy Protocol Version 3 (VRRPV3)
- Neighbor Discovery Protocol (NDP)*
- Richtlinienbasiertes Routing und Server-Lastenausgleich
- DHCPv6-Server

IPv4-/IPv6-Multicast

- Internet Group Management Protocol (IGMP) v1/v2/v3 Snooping
- Multicast Listener Discovery (MLD) v1/v2 Snooping

Erweiterte Layer-2-Dienste

- Unterstützung von Ethernet-Diensten über IEEE 802.1ad Provider Bridges (auch Q-in-Q- oder VLAN-Stacking genannt)
- Ethernet OAM (802.1ag, ITU-T Y.1731): Connectivity Fault Management (Ping und Link Trace L2)
- Ethernet in der ersten Meile: Link-OAM (802.3ah)
- Ethernet-Network-to-Network-Interface (NNI) und -User Network Interface (UNI)
- SAP-Profilidentifizierung (Service Access Point)
- SVLAN- und CVLAN-Dienste (Service VLAN, Customer VLAN)
- VLAN-Umsetzung und Zuordnung, deckt auch CVLAN zu SVLAN ab
- Port-Zuordnung
- DHCP-Option 82: konfigurierbare Informationen für den Relay-Agent
- Multiple VLAN Registration Protocol (MVRP)
- HA-VLAN für Layer-2-Cluster wie etwa MS-NLB und Active-Active-Firewall-Cluster*
- Generator- und Analysetool für zentralen Datenverkehr zu Testzwecken im Bereich Customer Provider Edge (CPE)
- TR-101 Point-to-Point Protocol over Ethernet (PPPoE) Intermediate Agent für die PPPoE-Netzzugriffsmethode
- Service Assurance Agent (SAA) für proaktive Messung des Zustands, der Zuverlässigkeit und der Leistung des Netzes.
- Jumbo-Frame-Unterstützung
- BPDU-Blocking (Bridge Protocol Data Unit)
- STP Root Guard

*Künftige Unterstützung

Unterstützte Standards

IEEE-Standards

- IEEE 802.1D STP
- IEEE 802.1p CoS
- IEEE 802.1Q VLANs
- IEEE 802.1ab (LLDP)
- IEEE 802.1ag (OA&M)
- IEEE 802.1ad Provider Bridges
- IEEE 802.1ak (Multiple VLAN Registration Protocol (MVRP))
- IEEE 802.1s MSTP
- IEEE 802.3i 10BASE-T
- IEEE 802.1w RSTP
- IEEE 802.3x Flow Control
- IEEE 802.3z Gigabit Ethernet
- IEEE 802.3ab 1000Base-T
- IEEE 802.3ac VLAN Tagging
- IEEE 802.3ad/802.1AX Link Aggregation
- IEEE 802.3ae 10 GigE
- IEEE 802.3af Power over Ethernet
- IEEE 802.3at PoE Plus
- IEEE 1588v2 Precision Time Protocol

ITU-T-Empfehlungen

- ITU-T G.8032/Y.1344 2010: Ethernet Ring Protection (ERPv2)
- Fehler- und Leistungsmanagement ITU-T Y.1731 OA&M

IETF RFCs

IPv4

- RFC 2131 Dynamic Host Configuration Protocol (DHCPv4)
- RFC 4022/2452 MIB für IPv4 TCP
- RFC 4113/2454 MIB für IPv4 UDP
- RFC 4292/4293 IPv4 MIBs

RIP

- RFC 1058 RIP v1
- RFC 1722/1723/2453/1724 RIP v2 und MIB
- RFC 1812/2644 IPv4 Router Requirements
- RFC 2080 RIPng für IPv6

IP-Multicast

- RFC 2365 Multicast
- RFC 2710/3019/3810/MLD v2 für IPv6
- RFC 2933 IGMP MIB
- RFC 3376 IGMPv3 (deckt auch IGMP v2/v1 ab)
- Berücksichtigung von RFC 4541 für IGMP und MLD Snooping Switches
- RFC 5132 Multicast Routing MIB

IPv6

- RFC 1981 Path MTU Discovery
- RFC 2460 IPv6 Specification
- RFC 2464 IPv6 over Ethernet
- RFC 2465 MIB für IPv6: Textual Conventions (TC) und General Group
- RFC 2466 MIB für IPv6: ICMPv6 Group
- RFC 3484 Default Address Selection
- RFC 3493/2553 Basic Socket API
- RFC 3542/2292 Advanced Sockets API
- RFC 3587/2374 Global Unicast Address Format
- RFC 3595 TC für IPv6 Flow Label
- RFC 3596/1886 DNS für IPv6
- RFC 4007 Scoped Address
- RFC 4022/2452 MIB für IPv6 TCP
- RFC 4113/2454 MIB für IPv6 UDP
- RFC 4193 Eindeutige lokale Adressen
- RFC 4213/2893 Transition-Mechanismen
- RFC 4291/3513/2373 Adress-Architektur (uni/any/multicast)
- RFC 4292/4293 IPv6 MIBs
- RFC 4443/2463 ICMPv6
- RFC 4861/2461 Neighbor Discovery*
- RFC 4862/2462 Stateless Address Autoconfiguration
- RFC 5095 Deprecation of Type 0 Routing Headers in IPv6*

Verwaltungsfunktionen

- RFC 854/855 Telnet und Telnet-Optionen
- RFC 959/2640 FTP
- RFC 1350 TFTP Protocol
- RFC 1155/2578-2580 SMI v1 und SMI v2
- RFC 1157/2271 SNMP
- RFC 1212/2737 MIB und MIB-II
- RFC 1213/2011-2013 SNMP v2 MIB
- RFC 1215 Convention für SNMP-Traps
- RFC 1573/2233/2863 Private Interface MIB
- RFC 1643/2665 Ethernet MIB
- RFC 1867 Formularbasierter Datei-Upload in HTML
- RFC 1901-1908/3416-3418 SNMP v2c
- RFC 2096 IP MIB
- RFC 2131 DHCP Server/Client
- RFC 2388 Rückgabe von Werten aus Formularen: Multipart/Formulardaten
- RFC 2396 Uniform Resource Identifiers (URI): Generic Syntax
- RFC 2570-2576/3410-3415/3584 SNMP v3
- RFC 2616 /2854 HTTP und HTML
- RFC 2668/3636 IEEE 802.3 MAU MIB
- RFC 2674 VLAN MIB
- RFC 3023 XML Media Types
- RFC 3414 Benutzerbasiertes Sicherheitsmodell

- RFC 3826 (AES) Verschlüsselungsalgorithmus im benutzerdefinierten SNMP-Sicherheitsmodell
- RFC 4122 A Universally Unique Identifier (UUID) URN Namespace
- RFC 4234 Augmented BNF für Syntax Specifications: ABNF
- RFC 4251 Secure Shell Protocol Architecture
- RFC 4252 Das Secure Shell (SSH) Authentifizierungsprotokoll
- RFC 4627 JavaScript Object Notation (JSON)
- RFC 6585 Additional HTTP Status Codes

Sicherheit

- RFC 1321 MD5
- RFC 1826/1827/4303/4305 Encapsulating Payload (ESP) und Verschlüsselungsalgorithmen
- RFC 2104 HMAC Message Authentication
- RFC 2138/2865/2868/3575/2618 RADIUS Authentication und Client MIB
- RFC 2139/2866/2867/2620 RADIUS Accounting und Client MIB
- RFC 2228 FTP Security Extensions
- RFC 2284 PPP EAP
- RFC 2869/2869bis RADIUS Extension
- RFC 4301 Security Architecture für IP

QoS

- RFC 896 Congestion Control
- RFC 1122 Internet Hosts
- RFC 2474/2475/2597/3168/3246 DiffServ
- RFC 2697 srTCM
- RFC 2698 trTCM
- RFC 3635 Pause Control

Sonstige

- RFC 791/894/1024/1349 IP und IP/Ethernet
- RFC 792 ICMP
- RFC 768 UDP
- RFC 793/1156 TCP/IP und MIB
- RFC 826 ARP
- RFC 919/922 Broadcasting Internet Datagram
- RFC 925/1027 Multi-LAN ARP/Proxy ARP
- RFC 950 Subnetting
- RFC 951 BOOTP
- RFC 1151 RDP
- RFC 1191 Path MTU Discovery
- RFC 1256 ICMP Router Discovery
- RFC 1305/2030/5905 NTP v4 und Simple NTP
- RFC 1493 Bridge MIB
- RFC 1518/1519 CIDR
- RFC 1541/1542/2131/3396/3442 DHCP

*Künftige Unterstützung

Datenblatt

[Alcatel-Lucent OmniSwitch 6465](#)

- RFC 1757 /2819 RMON und MIB
- RFC 2131/3046 DHCP/BootP Relay
- RFC 2132 DHCP Options
- RFC 2251 LDAP v3
- RFC 2338/3768/2787 VRRP und MIB
- RFC 3021 Using 31-bit Prefixes
- RFC 3060 Policy Core
- RFC 3176 sFlow
- RFC 4562 MAC-Forced Forwarding

Bestellinformationen

Teilenummer	Beschreibung
OmniSwitch 6465-Modelle	
OS6465-P6	OS6465-P6: robustes, lüfterloses, kompaktes DIN-montiertes Chassis mit fester Konfiguration für Gigabit Ethernet und 4 RJ-45 10/100/1000 Base-T-PoE+-Ports, von denen zwei Ports 60 W-PoE-fähig sind, zwei 100/1000 Base-X SFP-Ports, RS-232-Konsolen-Port (RJ45), 1 Alarmrelaisausgang und USB-Anschluss. Zum Lieferumfang gehören eine Zugangskarte für die Bedienungsanleitungen sowie Hardware für die Montage an einer DIN-Schiene TS-35/7,5 oder 15. Das Netzteil ist separat zu bestellen.
OS6465-P6-xx	OS6465-P6-xx: robustes, lüfterloses, kompaktes DIN-montiertes Chassis mit fester Konfiguration für Gigabit Ethernet und 4 RJ-45 10/100/1000 Base-T-PoE+-Ports, von denen zwei Ports 60 W-PoE-fähig sind, zwei 100/1000 Base-X SFP-Ports, RS-232-Konsolen-Port (RJ45), 1 Alarmrelaisausgang und USB-Anschluss. Zum Lieferumfang gehören ein Wechselstromnetzteil, länderspezifisches Netzkabel, Zugangskarte für die Bedienungsanleitungen sowie Hardware für die Montage auf einer DIN-Hutschiene TS-35/7,5 oder 15.
OS6465-P12	OS6465-P12: robustes, lüfterloses, kompaktes DIN-montiertes Chassis mit fester Konfiguration für Gigabit Ethernet mit 8 RJ-45 10/100/1000 Base-T-PoE+-Ports, von denen 4 Ports 60 W-PoE-fähig sind, 4 100/1000 Base-X SFP-Ports, RS-232-Konsolen-Port (RJ45), 1 Alarmrelaisausgang und USB-Anschluss. Zum Lieferumfang gehören eine Zugangskarte für die Bedienungsanleitungen sowie Hardware für die Montage an einer DIN-Schiene TS-35/7,5 oder 15. Das Netzteil ist separat zu bestellen.
OS6465-P12-xx	OS6465-P12-xx: robustes, lüfterloses, kompaktes DIN-montiertes Chassis mit fester Konfiguration für Gigabit Ethernet mit 8 RJ-45 10/100/1000 Base-T-PoE+-Ports, von denen 4 Ports 60 W-PoE-fähig sind, 4 100/1000 Base-X SFP-Ports, RS-232-Konsolen-Port (RJ45), 1 Alarmrelaisausgang und USB-Anschluss. Zum Lieferumfang gehören ein Wechselstromnetzteil, länderspezifisches Netzkabel, Zugangskarte für die Bedienungsanleitungen sowie Hardware für die Montage auf einer DIN-Hutschiene TS-35/7,5 oder 15.
OS6465-P28	OS6465-P28: robustes, lüfterloses Chassis in 1U-Formfaktor mit fester Konfiguration für Gigabit Ethernet L3 mit 22 10/100/1000 Base-T-PoE+-Ports, von denen 8 Ports 60 W-PoE-fähig sind, zwei 100/1000 Base-X SFP-Ports, vier (1G/10G) SFP+-Ports, RS-232-Konsole (RJ45), 1 Alarmrelaisausgang und USB-Anschluss. Zum Lieferumfang gehören eine Zugangskarte für die Bedienungsanleitungen sowie Hardware für die Montage in einem 19-Zoll-Rack. Das Netzteil ist separat zu bestellen.
OS6465-P28-xx	OS6465-P28-xx: robustes, lüfterloses Chassis in 1U-Formfaktor mit fester Konfiguration für Gigabit Ethernet L3 mit 22 10/100/1000 Base-T-PoE+-Ports, von denen 8 Ports 60 W-PoE-fähig sind, zwei 100/1000 Base-X SFP-Ports, vier (1G/10G) SFP+-Ports, RS-232-Konsole (RJ45), 1 Alarmrelaisausgang und USB-Anschluss. Zum Lieferumfang gehören ein Wechselstromnetzteil, länderspezifisches Kabel, Netzteilfach, Benutzerhandbücher, Zugriffskarte und Hardware für die Montage in einem 19-Zoll-Rack.
OS6465-P28D	OS6465-P28D: robustes, lüfterloses Chassis in 1U-Formfaktor mit fester Konfiguration für Gigabit Ethernet L3 mit 22 10/100/1000 Base-T-PoE+-Ports, von denen 8 Ports 60 W-PoE-fähig sind, zwei 100/1000 Base-X SFP-Ports, vier (1G/10G) SFP+-Ports, RS-232-Konsole (RJ45), 1 Alarmrelaisausgang und USB-Anschluss. Zum Lieferumfang gehören ein Gleichstromnetzteil, Netzteilfach, Benutzerhandbücher, Zugriffskarte und Hardware für die Montage in einem 19-Zoll-Rack
OmniSwitch 6465 TAA-zertifizierte Switches	
TA6465-P6	TA6465-P6: robustes, lüfterloses, kompaktes DIN-montiertes Chassis mit fester Konfiguration für Gigabit Ethernet mit 4 RJ-45 10/100/1000 Base-T-PoE+-Ports, von denen zwei Ports 60 W-PoE-fähig sind, zwei 100/1000 Base-X SFP-Ports, RS-232-Konsolen-Port (RJ45), 1 Alarmrelaisausgang und USB-Anschluss. Zum Lieferumfang gehören eine Zugangskarte für die Bedienungsanleitungen sowie Hardware für die Montage an einer DIN-Schiene TS-35/7,5 oder 15. Das Netzteil ist separat zu bestellen.
TA6465-P12	TA6465-P12: robustes, lüfterloses, kompaktes DIN-montiertes Chassis mit fester Konfiguration für Gigabit Ethernet mit 8 RJ-45 10/100/1000 Base-T-PoE+-Ports, von denen 4 Ports 60 W-PoE-fähig sind, 4 100/1000 Base-X SFP-Ports, RS-232-Konsolen-Port (RJ45), 1 Alarmrelaisausgang und USB-Anschluss. Zum Lieferumfang gehören eine Zugangskarte für die Bedienungsanleitungen sowie Hardware für die Montage an einer DIN-Schiene TS-35/7,5 oder 15. Das Netzteil ist separat zu bestellen.
TA6465-P6-US	TA6465-P6-US: robustes, lüfterloses, kompaktes DIN-montiertes Chassis mit fester Konfiguration für Gigabit Ethernet und 4 RJ-45 10/100/1000 Base-T-PoE+-Ports, von denen zwei Ports 60 W-PoE-fähig sind, zwei 100/1000 Base-X SFP-Ports, RS-232-Konsolen-Port (RJ45), 1 Alarmrelaisausgang und USB-Anschluss. Zum Lieferumfang gehören ein Wechselstromnetzteil, Netzkabel für die USA, Zugangskarte für die Bedienungsanleitungen sowie Hardware für die Montage auf einer DIN-Hutschiene TS-35/7,5 oder 15.
TA6465-P12-US	TA6465-P12-US: robustes, lüfterloses, kompaktes DIN-montiertes Chassis mit fester Konfiguration für Gigabit Ethernet mit 8 RJ-45 10/100/1000 Base-T-PoE+-Ports, von denen 4 Ports 60 W-PoE-fähig sind, 4 100/1000 Base-X SFP-Ports, RS-232-Konsolen-Port (RJ45), 1 Alarmrelaisausgang und USB-Anschluss. Zum Lieferumfang gehören ein Wechselstromnetzteil, Netzkabel für die USA, Zugangskarte für die Bedienungsanleitungen sowie Hardware für die Montage auf einer DIN-Hutschiene TS-35/7,5 oder 15.

Teilenummer	Beschreibung
TA6465-P28-US	TA6465-P28-US: robustes, lüfterloses Chassis in 1U-Formfaktor mit fester Konfiguration für Gigabit Ethernet L3 mit 22 10/100/1000 Base-T-PoE+-Ports, von denen 8 Ports 60 W-PoE-fähig sind, zwei 100/1000 Base-X SFP-Ports, vier (1G/10G) SFP+-Ports, RS-232-Konsole (RJ45), 1 Alarmrelaisingang, 1 Alarmrelaisausgang und USB-Anschluss. Zum Lieferumfang gehören ein Wechselstromnetzteil, Netzkabel für die USA, Netzteilfach, Benutzerhandbücher, Zugriffskarte und Hardware für die Montage in einem 19-Zoll-Rack.
OmniSwitch 6465 Software	
OS-SW-MACSEC	Standortlizenz für die Freigabe von MACSec auf OS6465-Modellen. Eine Lizenz pro Kunde kostenlos.
OmniSwitch 6465-Transceiver	
iSFP-100-MM	100Base-FX-Transceiver mit LC-Schnittstelle für industrielle Anwendungen. Geeignet für Multimode-Glasfaserkabel
iSFP-100-SM15	100Base-FX-Transceiver mit LC-Schnittstelle für industrielle Anwendungen. Geeignet für Singlemode-Glasfaserkabel mit einer Reichweite von bis zu 15 km.
iSFP-100-SM40	100Base-FX-SFP-Transceiver mit LC-Schnittstelle für industrielle Anwendungen. Geeignet für Singlemode-Glasfaserkabel mit einer Reichweite von bis zu 40 km.
iSFP-GIG-T	1000Base-T Gigabit-Ethernet-Transceiver (SFP MSA) für industrielle Anwendungen. SFP arbeitet mit 1.000 Mbit/s im Vollduplexmodus
iSFP-GIG-SX	1000Base-SX Gigabit-Ethernet-Glasfaser-Transceiver (SFP MSA) für industrielle Anwendungen
iSFP-GIG-LX	1000Base-LX Gigabit-Ethernet-Glasfaser-Transceiver (SFP MSA) für industrielle Anwendungen
iSFP-GIG-LH40	1000Base-LH Gigabit-Ethernet-Glasfaser-Transceiver (SFP MSA) für industrielle Anwendungen. Typische Reichweite: 40 km bei 9/125 µm SMF
iSFP-GIG-LH70	1000Base-LH Gigabit-Ethernet-Glasfaser-Transceiver (SFP MSA) für industrielle Anwendungen. Typische Reichweite: 70 km bei 9/125 µm SMF
iSFP-GIG-BX-U	1000Base-BX-SFP-Transceiver mit LC-Schnittstelle. Dieser bidirektionale Transceiver ist geeignet für Singlemode-Glasfaserkabel bei einer einfasrigen Verbindung mit einer Reichweite von bis zu 10 km. Überträgt das optische Signal mit 1310 nm und empfängt es mit 1490 nm.
iSFP-GIG-BX-D	1000Base-BX-SFP-Transceiver mit LC-Schnittstelle. Dieser bidirektionale Transceiver ist geeignet für Singlemode-Glasfaserkabel bei einer einfasrigen Verbindung mit einer Reichweite von bis zu 10 km. Überträgt das optische Signal mit 1490 nm und empfängt es mit 1310 nm.
10G-Transceiver	
iSFP-10G-LR	10 Gigabit Glasfaser-Transceiver (SFP+) für industrielle Anwendungen. Unterstützt Monomode-Glasfaser über 1310 nm Wellenlänge (nominal) mit LC-Anschluss. Typische Reichweite: 10 km
iSFP-10G-ER	10 Gigabit Glasfaser-Transceiver (SFP+) für industrielle Anwendungen. Unterstützt Monomode-Glasfaser über 1.550 nm Wellenlänge (nominal) mit LC-Anschluss. Typische Reichweite: 40 km
SFP+ Direct-Attach-Kabel	
iSFP-10G-C1M	10-Gigabit-Direct-Attach-Kupferkabel (1 m, SFP+) für industrielle Anwendungen
iSFP-10G-C3M	10-Gigabit-Direct-Attach-Kupferkabel (3 m, SFP+) für industrielle Anwendungen
iSFP-10G-C7M	10-Gigabit-Direct-Attach-Kupferkabel (7 m, SFP+) für industrielle Anwendungen

Bitte ersetzen Sie die Zeichenfolge „-xx“ der Teilenummer durch das jeweilige Länderkürzel (Beispiel: OS6465-12-US wird mit einem Kabel für die USA und -UK mit einem Kabel für das Vereinigte Königreich geliefert). ALE bietet 11 unterschiedliche Kabelversionen an. Bitte entnehmen Sie die angebotenen Netzkabelversionen der Preisliste.

Gewährleistung

Auf die OmniSwitch 6465-Produktfamilie wird eine „Eingeschränkte lebenslange Hardware-Garantie“ gewährt.

Services und Support

Weitere Informationen zu unseren Professional Services, Support-Services und Managed Services finden Sie unter <https://www.al-enterprise.com/de-de/services>

Unsere Website enthält zusätzliche Informationen: <https://www.al-enterprise.com/de-de/products/switches/omni-switch-6465>